

Dringlichkeit:
 O
 Alle Geräte vor Einsatz ändern! Nach Sperrung und im Nachgang zu einer Änderungsanweisung.

A/1
 Alle noch nicht fertig geprüften Geräte u. Teile ändern. Nur im Einvernehmen mit Pfl. herausgeben.

A/2
 Im Neubau, Werk - Nr. mit Bauprüfer festlegen! Nur im Einvernehmen mit Pfl. Vollzugsmeldg. an Lizenzgeber!

Verbesserung mit Kenntnis der Pfl.

C
 Beseitigung von Konstruktions-, Zeichnungs- und Listenfehlern.

(Firma)
**Segelflugzeugbau
 A. Schleicher
 Poppenhausen a.ä.
 Wasserkuppe**

Änderungsmitteilung Nr. 4B

Baumuster, Gerät **Rhönlerche II**
 (Baureihe, Bauausführung)

Blatt: 1
 Blattzahl: 1

Benennung: (Teil usw.)	Zchn. Nr. Bl.
 Bl.
	Liste Nr. Bl.

Zugehörige Änderung: (Änderungsmitteilung Nr.)	Dringlichkeit:
Vorgang: Auftreten von Verschleiß	

Lfd. Nr.	Beschreibung der Änderung:
1	Auswechselbare Steckkolzen an der hinteren Höhenflossenaufhängung. Dringlichkeit: Bei allen Neubauten. Bei Fertigflugzeugen, wenn durch Abnutzung starkes Spiel vorhanden. Hierzu Zeichnungsblatt: ÄM 4/1
2	Zusätzliche Seilrollen in der Höhen- und Seitensteuerung Dringlichkeit: Bis zur nächsten Nachprüfung durchführen. Hierzu Zeichnungsblätter: 164.10-S2b und 41-S1b
3	Versetzen der Führungsbuchse an der Strebe. Bei Flugzeugschlepp kommt es vor, daß die Querruderseile entlang der Strebe stark schwingen. Versetzen der Führungsbuchse vom unteren Ende zur Mitte wirkt dem entgegen. Dringlichkeit: Nur wenn Flugzeug viel zu Flugzeugschlepp eingesetzt wird, durchführen. Hierzu Zeichnungsblatt: ÄM 4/3

Begründung:	Pfl. Prüfvermerk  <i>Krippert</i> 27.8.58
-------------	---

Zeichnungs-Listen Nr.	Pausen (+ od. -)			Anweisung f. fert. od. angefangene Teile	Betriebsmittel	
	Austausch	neu	ändern		Art oder Nummer	Anweisung

Lizenzgeber	bearb.	Ausfertigungsdatum: 18.8.1958	Empfänger	Eingang:
	gepr.			Vermerke:
	gepr.			
<i>Heinrich Krippert</i> (Unterschrift)			Verteiler	

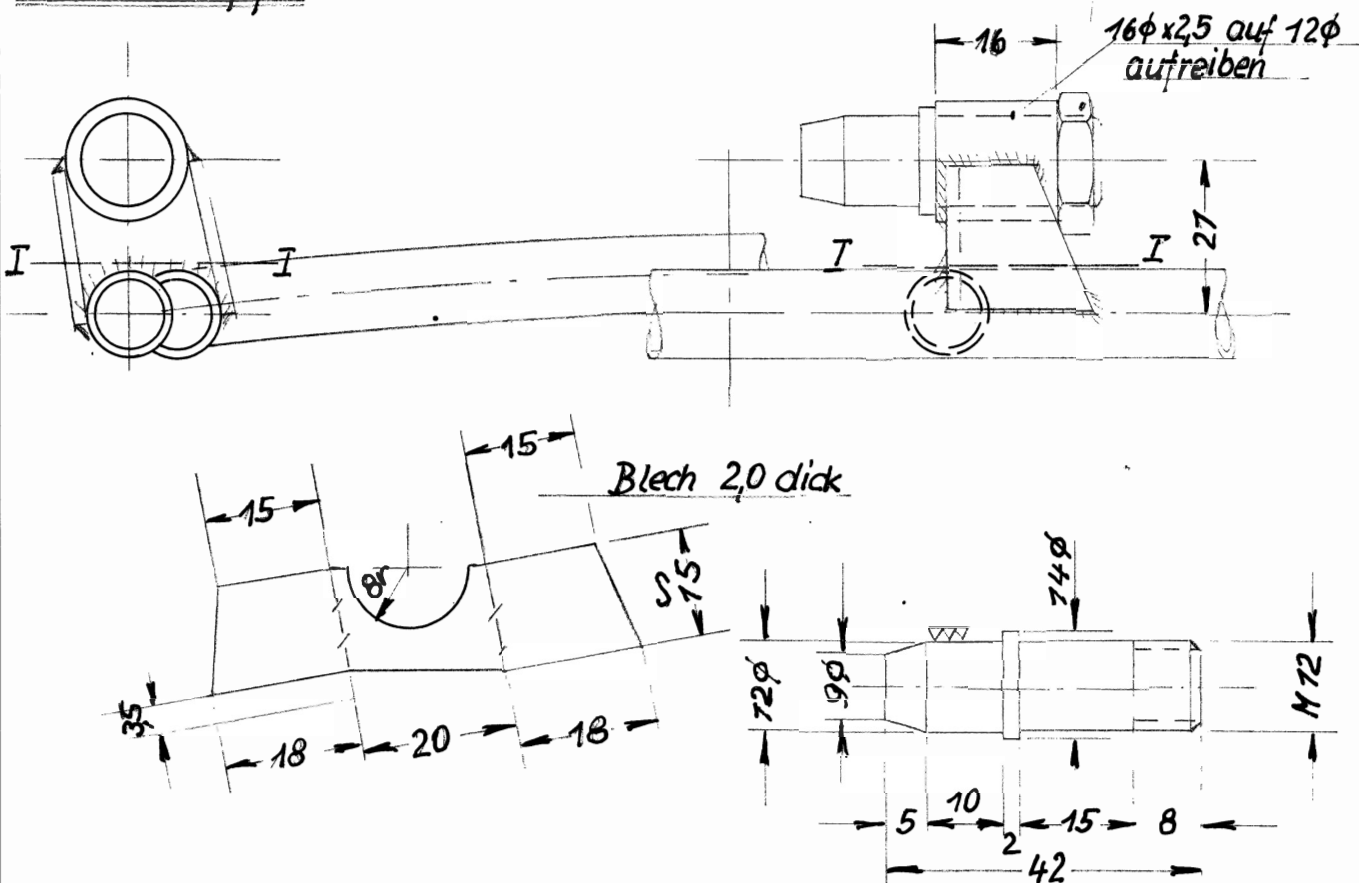
Übungsdoppelsitzer
Rhönlerche II
Bearb. Rudolf Kaiser 6.8.58.

Zeichnung zu
Änderungsmitteilung
Nr. 4 B

Flugzeugbau A. Schleicher
Poppenhausen a.d.
Wasserkuppe

Hintere Höhenflossen aufhängung
am Rumpf.

Mutter M 12 flach



Arbeitsgang:

Alten Bolzenbock in der Ebene I-I abschneiden. Neuen Bock anpassen u. heften, hierbei soll das Flugzeug montiert und das Höhenleitwerk aufgesetzt sein. Zum Fertigschweißen Bolzen herausnehmen. Wegen der Brandgefahr ist zu beachten, daß der Stoff genügend weit abgenommen und das Höhenleitwerk mittels Asbestplatten abgedeckt wird. Feuerlöscher bereit halten. Nach dem Fertigschweißen richten u. Bolzen wieder einsetzen. Muttern verkörnen.

Für die Schweißarbeiten ist ein geprüfter Schweißer erforderlich.

Werkstoff:

Stahlblech: Fl. W. 1604
Rundstahl Fl. W. 1604

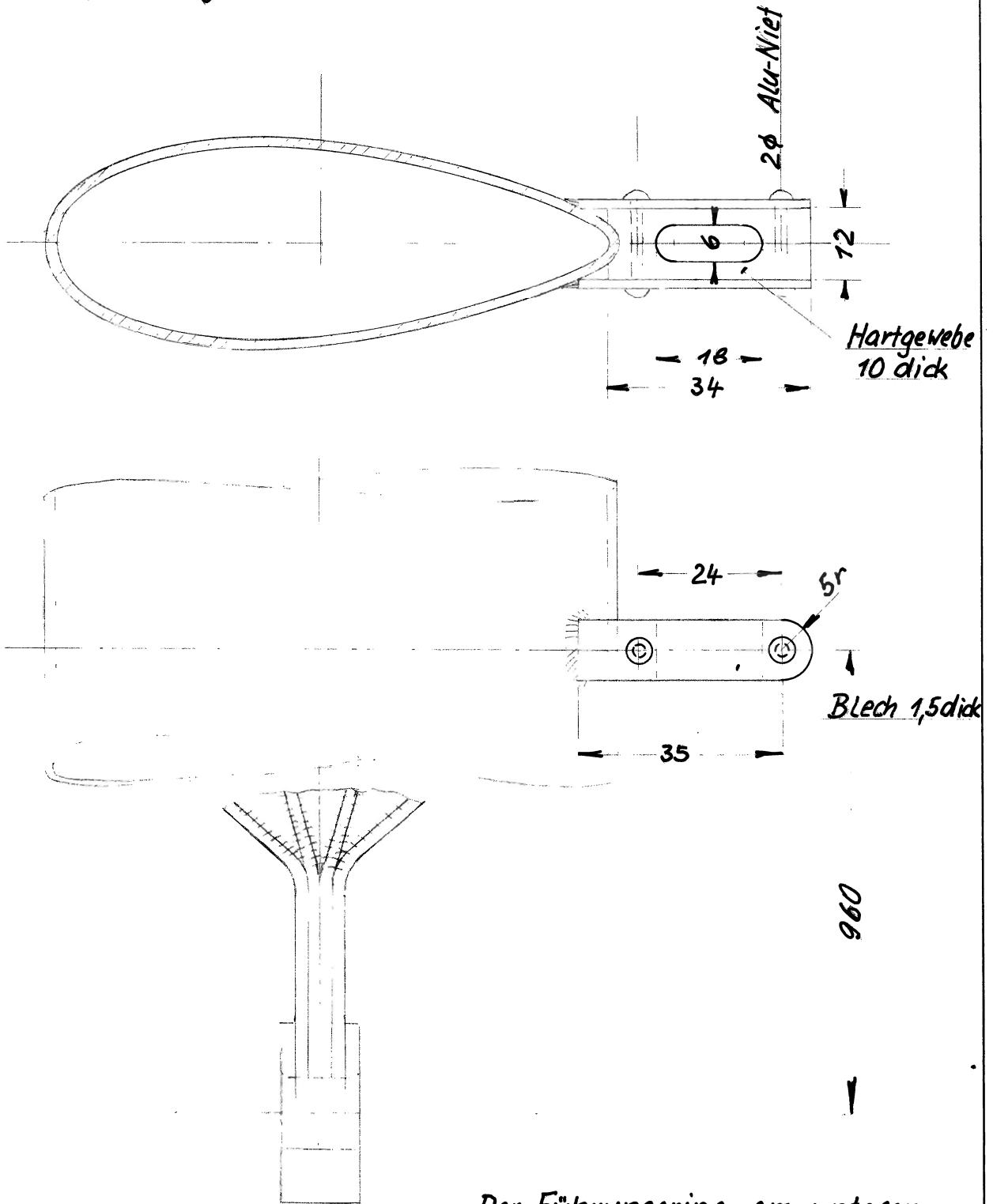


Übungsdoppelsitzer
Rhönlerche II
Bearb. Rudolf Kaiser 7.8.58.

Zeichnung zu
Änderungsmitteilung
Nr. 4 B

Flugzeugbau A. Schleicher
Poppenhausen a.d.
Wasserkuppe

Neue Seilführung in Strebenmitte.



Der Führungsring am unteren
Ende der Strebe kann wegfallen.

Werkstoff:

- Stahlblech: Fl. W. 1604
- Hartgewebe
- Alu Niete

